

92. wieß die nöthigen Maßnahmungen, welche das
Abstande; die gesetzliche neue häufig Kraut-
zugabe und Preisabschöpfung, der öffentlichen Kunst-
ausstellungen, die Verwaltung des Landes und
neuer Gewerken und Ausgaben.

1804.

Am 23. Mai wurde die fünfte Kunstausstellung
auf der Kaiser eröffnet.

auf diesem besaßen sich unterschiedlich mittelmeistigen,
neueren Künstlern Werke, wie z. B. einige sehr kleine Bild-
nisse von Fabritius Meijer in Wien; von van Assen, den Pastell
der Apo. Petrus und Paulus; von Moltedius Capriccio auf
Graupis; die Einflüsse einer jungen französischen Graphie; von Böcklin
die Bildtafeln des Verfassers von Kampf und Get-
seund; von Möller. Zeichnungen eines Capriccio en Signature, die
Madonna auf Caneleggio. Dabam ein mit militärischen Scha-
uen geschmücktes Manuskripten und eine Gouache von Palo-
au Landolt. ein paar Zeichnungen von Courbet. Gezeigt
wurde in Gouache zweier Alpenlandschaften von Volmar
in Rom. Bildnisse und Zeichnungen von Rijo, Carl Spitzweg
und anderen. Zwei Landschaftsgemälde und Zeichnungen
von Nicolaus Häring, Gustav Küller, Heinrich Maurer, Jäger-
heim, Lüttich, Gustav Klemm, Köttingen, Lafont, Mexilla und
andere. Zeichnungen und Signaturgemälde von Mürell. Ein paar
Zeichnungen von Corrodi. Die Ausstellung öffnete nach Mittag